

Wuttke, Der deutsche Volksaberglaube
der Gegenwart³, (Spamer)

S. 299

Vor dem Dreschen des Getreides drischt man
Kranewit (Wachholder); die abfallenden Blätter
u. Beeren wirft man nach links über die Quer-
wand der Tanne u. spricht: "nimm, was dein ist",
sonst laufen die Körner dem Bilwis zu.

(Oberpfalz.)